

Pflege und Werterhaltung geölter Holzfußböden

Geölte Holzfußböden sind sehr pflegeleicht und können sogar partiell ausgebessert werden – beachten Sie jedoch einige wichtige Hinweise, um die Schönheit Ihres Bodens zu bewahren und seine Lebensdauer zu verlängern:

1. Die Entfernung von losem Staub oder Schmutz erfolgt mit dem Staubsauger (achten Sie darauf, eine holzbodentaugliche Bürste zu verwenden), Staubtüchern oder einem Staubwischmop bzw. Besen. Im Eingangsbereich sollte ein Schmutzfänger aufgelegt werden, um das Einbringen von nassem Schmutz, Sand oder Steinchen zu vermeiden. Im Objektbereich installieren Sie bitte geeignete Sauberlaufzonen.

2. **Der Boden muss regelmässig unter Zugabe von WOCA Holzbodenseife** (Dosierung: etwa ein Joghurtbecher mit 125 ml auf 10 l Wasser) **nebefeuert gewischt werden**. Die Kokos- und Sojafette in der Holzbodenseife wirken auf Holz wie „Balsam“ auf die Haut. Es wird dringend empfohlen, mit 2 Eimern zu arbeiten: einer mit Seifenwasser und einer mit klarem Wasser. Mit dem Wischmop den Boden mit Seifenwasser wischen, Verschmutzungen lösen, aufnehmen und im klaren Wasser ausspülen. Danach den Wischmop wieder im Seifenwasser spülen, auswringen und weiterwischen. Zum Schluss mit frischer Seifenlösung nebefeuert nachwischen und trocknen lassen. Keine Pfützen stehenlassen! Bei jedem fünften Wischintervall ersetzen Sie die Holzbodenseife durch den **WOCA Ölrefresher**. Beim **WOCA Ölrefresher** handelt es sich um eine Holzbodenseife mit Öl-Anteil. Dieser Bestandteil sorgt dafür, dass die schützende Wirkung der Grundbehandlung effektiv aufgefrischt wird. Bei regelmäßiger Anwendung sorgt der **WOCA Ölrefresher** dafür, dass die Intervalle bis zur nächsten Renovierung des Bodens mit **WOCA Pflegeöl** deutlich länger werden.

3. Fettflecken, Absatzstriche und festsitzende Verschmutzungen mit dem unverdünnten Reinigungsmittel oder zeitnah mit dem **WOCA Fleckentferner** und einem kratzfreien weißen Pad beseitigen.

4. Verwenden Sie für Ihren Naturholzboden niemals Wischtücher aus Mikrofaser! Diese sind nur für Kunststoffe und Glas geeignet; Sie verursachen ultrafeine Schnitte in der Oberfläche und sind daher für Naturmaterialien wie Holz nicht geeignet. Ebenso ungeeignet sind Reinigungsprodukte für Vinyl- und Fliesenböden oder gewachste Böden.

5. **Wischen Sie Ihren Boden niemals nass** (immer nur nebefeuert!) **und lassen Sie keine Pfützen stehen!** Verschüttete Flüssigkeiten müssen sofort mit einem angefeuchteten Tuch aufgewischt werden.

6. Auf keinen Fall dürfen Reinigungsmittel verwenden, die Ammoniak, Chlor oder ähnliche Inhaltsstoffe enthalten. Ebenso sind Reinigungsprodukte mit abschleifender, scheuernder Wirkung verboten.

7. Bringen Sie an allen Stuhlbeinen und beweglichen Möbeln hochwertige Filz- oder weiche Plastikgleiter an, um Kratzer zu vermeiden.

8. In den kalten Monaten herrscht vorallem in mit Radiatoren beheizten Räumen häufig ein trockenes Raumklima. Ihrem Holzfußboden und Ihrer Gesundheit zuliebe sollte in Wohnräumen eine Luftfeuchtigkeit von mindestens 40% herrschen. Setzen sie daher gegebenenfalls Luftbefeuchter ein. Auch Zimmerpflanzen können das Raumklima verbessern.

9. Die geölte Oberfläche von Holzfußböden kann mit Pflegeöl (Farbe „natur“ oder entsprechend der Farbe Ihres Bodens) wieder aufgefrischt werden. Bei dunklen oder schwarzen Böden muss unbedingt das entsprechende Öl des Herstellers verwendet werden, um den satten Farbton zu erhalten. Im Wohnbereich sollte diese Pflege – je nach Beanspruchung – alle zwei bis vier Jahre erfolgen. Im Objektbereich verkürzt sich das Intervall entsprechend der Beanspruchung auf ein bis zwei Jahre.

Vorgangsweise: Den verschmutzten bzw. abgestumpften Boden mit **WOCA Intensivreiniger** und einer Einscheibenmaschine mit schwarzem Pad reinigen. Das Schmutzwasser mit einem Wischmop aufnehmen. Verwenden Sie dazu einen Eimer mit sauberem Wischwasser und einen zweiten Eimer für das Schmutzwasser. Nach einer Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden wird das **WOCA Pflegeöl** mit dem Ölschwamm auf den intensiv gereinigten Holzboden aufgetragen. Das Pflegeöl wird nach einer Einwirkungszeit von etwa 30 Minuten mit der Einscheibenmaschine und einem grünen und weißen Pad trockenpoliert. Danach sieht Ihr Boden wie neu aus!

Beachten Sie immer die detaillierten Anweisungen auf den Pflege- und Reinigungsprodukten!



Holzbodenseife



Intensivreiniger

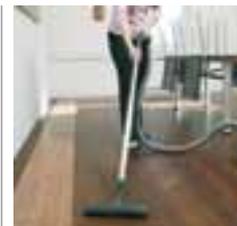


Pflegeöl

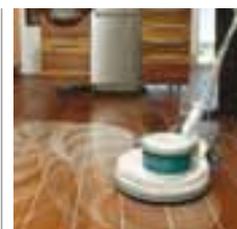


Fleckentferner

Regelmässige Reinigung



Auffrischung mit Pflegeöl



Meyer Parkett GmbH

A-8401 Kalsdorf bei Graz, Bahnhofstraße 19

Telefon: +43 (3135) 502 ...-0

Fax: +43 (3135) 502 - 500

email: office@meyerparkett.at

Web: www.meyerparkett.at